

## PRESSEINFORMATION

### **Liebesfilm-Umfrage zum Valentinstag:**

### **„Die fabelhafte Welt der Amélie“ lässt die Herzen höher schlagen**

**Berlin, 03.02.2010** – Am 14. Februar ist Valentinstag. Viele Verliebte planen jetzt ein romantisches Sonntagsprogramm. Was ist da besser geeignet als ein schöner Liebesfilm? Ob die Deutschen eher auf die Klassiker unter den Schmusestreifen setzen oder moderne Inszenierungen wählen, hat Deutschlands größte Filmcommunity Moviepilot ([www.moviepilot.de](http://www.moviepilot.de)) in einer Umfrage unter mehr als 1.500 Internetnutzern ermittelt. Das Ergebnis ist eindeutig: „Die fabelhafte Welt der Amélie“ lässt die Herzen von fast einem Viertel der Befragten höher schlagen. In dem phantasievollen französischen Film aus dem Jahr 2001 verfolgt Publikumsliebbling Audrey Tautou die Liebe ihres Lebens. Auf Platz 2 sorgt „Tatsächlich... Liebe“ für Schmetterlinge im Bauch. Der Film verzaubert Filmfans seit 2003 mit großem Staraufgebot in zehn romantischen Episoden. Unter anderem sind Charmeur Hugh Grant und Emma Thompson darin zu sehen. Auf Platz 3 landet mit „Harry und Sally“ (1989) ebenfalls eine Liebeskomödie, die nicht nur ihrer Unkonventionalität wegen Filmgeschichte schrieb, sondern Meg Ryan mit einem gespielten Orgasmus unsterblich machte.

#### **Die Top-Liebesfilme**

- Platz 1: Die fabelhafte Welt der Amélie (2001)
- Platz 2: Tatsächlich... Liebe (2003)
- Platz 3: Harry und Sally (1989)
- Platz 4: Titanic (1997)
- Platz 5: Casablanca (1942)

Die Liebesfilm-Klassiker schafften es nicht unter die Top 3. Für Humphrey Bogarts Glanzauftritt in „Casablanca“ (1942) etwa stimmten nur sechs Prozent der Befragten, „Vom Winde verweht“ (1939) schaffte es nur auf Platz 13 der Rangliste.

An der Moviepilot-Umfrage nahmen insgesamt 1.690 Personen teil. Zur Auswahl standen 15 Liebesfilme, die aufgrund ihres kommerziellen Erfolgs und ihrer Bekanntheit von der Moviepilot-Redaktion ausgewählt wurden.

**Link zu den Ergebnissen der Umfrage:** <http://www.moviepilot.de/pages/liebesfilme>

## **Vollständiges Ergebnis der Umfrage:**

1. [Die fabelhafte Welt der Amélie](#) (2001) - 23 Prozent
2. [Tatsächlich... Liebe](#) (2003) - 15 Prozent
3. [Harry und Sally](#) (1989) - 8 Prozent
4. [Titanic](#) (1997) - 8 Prozent
5. [Casablanca](#) (1942) - 6 Prozent
6. [Before Sunrise](#) (1995) - 6 Prozent
7. [Ghost - Nachricht von Sam](#) (1990) - 6 Prozent
8. [Romeo + Julia](#) (1996) - 5 Prozent
9. [Frühstück bei Tiffany](#) (1961) - 5 Prozent
10. [Notting Hill](#) (1999) - 4 Prozent
11. [Dirty Dancing](#) (1987) - 4 Prozent
12. [Pretty Woman](#) (1990) - 4 Prozent
13. [Vom Winde verweht](#) (1939) - 2 Prozent
14. [Jenseits von Afrika](#) (1985) - 2 Prozent
15. [Sissi](#) (1955) - 2 Prozent

Wer ganz besondere Filmwünsche hat, dem hilft der neue Filmfinder

([www.moviepilot.de/filmfinder](http://www.moviepilot.de/filmfinder)): Die Nutzer können 40.000 Filme nach Genre, Zielgruppe und über 5.000 Handlungselementen sortieren. Ein Liebesfilm, der im Paris der 90er Jahre spielt, soll es sein? Der Filmfinder verrät mit wenigen Klicks die in Frage kommenden Filme.

Sortieren lassen sich die Filme nicht nur nach vorgegebenen Kategorien, sondern auch durch die Eingabe eigener Schlagwörter. Mit jedem neuen Begriff wird die Auswahl weiter eingegrenzt. Der Clou: Mit dem Filmfinder kann man Filme auch nach Stimmungslage recherchieren. Bereits in der Startnavigation finden die Besucher die Kategorie „Stimmung“, mit der sie gezielt nach romantischen, spannenden, traurigen oder ernsten Filmen suchen können.

**Über moviepilot:** Die moviepilot GmbH mit Sitz in Berlin wurde 2007 gegründet und beschäftigt derzeit 20 Mitarbeiter. Die Firma wurde von den ehemaligen Filmverleihern Tobias Bauckhage und Jon Handschin gegründet, 2009 stieß CTO Benjamin Krause als Co-Founder hinzu. Das Unternehmen bietet unter [www.moviepilot.de](http://www.moviepilot.de) Filmempfehlungen, die auf dem individuellen Geschmack des Nutzers basieren. Neben der Filmempfehlung bietet moviepilot weiterreichende Informationen zu über 40.000 Filmen und 120.000 Stars und einen vollständigen Überblick über das deutsche Kino-, DVD- und Fernsehprogramm. Außerdem integriert moviepilot derzeit immer mehr Informationen über Online-Angebote für Spielfilme. Die Nutzung von moviepilot ist kostenfrei, das Unternehmen kooperiert eng mit der Filmwirtschaft und bietet den Kinoverleihern einen direkten Weg der Kommunikation mit seinem Publikum. Anfang 2009 wurden Beta-Versionen von moviepilot in Englisch, Spanisch, Französisch und Polnisch gestartet.

## **Pressekontakt:**

HOSCHKE & CONSORTEN Public Relations GmbH  
Dagmar Schramm  
Heimhuder Straße 56  
20148 Hamburg  
Telefon: +49 (40) 36 90 50-29  
Fax: +49 (40) 36 90 50-10  
E-Mail: [d.schramm@hoschke.de](mailto:d.schramm@hoschke.de)